

Bundesverband Deutscher Galerien – BVDG

Im BVDG sind Galeristen und Editeure, d.h. Herausgeber von Kunst-Editionen, zusammengeschlossen. Als Bundesverband fungiert der BVDG auf Bundesebene in kulturpolitischen Fragen des Kunsthandels. Innerhalb dieser Sparte Kunst, Kunsthandel und Kunstmarkt setzt sich der BVDG für gute → Rahmenbedingungen der → Kulturwirtschaft ein.

1975 wurde der BVDG in Köln gegründet. Heute zählt er 360 Galerien und Editionen als Mitglieder. Der BVDG war 1984 der Hauptinitiator für die internationale Kunstmesse Art Cologne. Wichtige kulturpolitische Themen, die der BVDG verfolgt und bei der Ausgestaltung des Gesetzgebers begleitet hat, waren unter anderem das → Folgerecht und die Novellierung des Künstlersozialversicherungsgesetzes (KSVG). Galerien und der Kunsthandel gelten bei der → Künstlersozialkasse als → Verwerter künstlerischer Werke.

Sven Scherz-Schade + Freier Journalist + Berlin + Hörfunk & Print + Kultur & Politik, Kirche & Gesellschaft